



# Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

## Beschlussvorlage

Drucksachen Nr.:

BV/VIII/0063

Beschlussdatum:

Beschluss-Nr.:

Gegenstand:

Ausbau des Radweges zwischen Neubrandenburg und Sponholz (B 104) sowie Neubau eines Radweges zwischen Neubrandenburg und Friedland (B 197)

Behandlung:

öffentlich

Einreicher:

Ratsherr Tim Großmüller

Beratung	Sitzungsdatum	Abstimmungsergebnis				Bemerkungen
		Ja	Nein	Enth.	Bef.	
Stadtvertretung	09.10.2024	-	-	-	-	vom Einreicher zurückgezogen

Neubrandenburg, 27.09.2024

gez. Tim Großmüller  
Ratsherr

### **Beschlussvorschlag:**

Hiermit stellen wir Stabile Bürger für Neubrandenburg den Antrag auf den Ausbau des bestehenden Radweges zwischen Neubrandenburg und Sponholz entlang der B 104 sowie den Neubau eines Radweges zwischen Neubrandenburg und Friedland entlang der B 197. Dieser Antrag soll die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer verbessern und gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

50 Millionen Euro

### **Klimarelevanz:**

Auswirkungen auf den  
Klimaschutz

ja, positiv\*

ja, negativ\*

nein

\*Erläuterung:

### **Begründung:**

#### 1. Sicherheit der Verkehrsteilnehmer:

Der zunehmende Verkehr auf den Bundesstraßen B 104 und B 197 stellt eine erhebliche Gefährdung für Radfahrer dar, die gezwungen sind, die stark befahrenen Straßen mitzubedenutzen. Der Ausbau und Neubau der Radwege sind dringend notwendig, um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer, insbesondere der Radfahrer, zu gewährleisten. Durch den separaten Radweg können Unfälle verhindert und ein sicherer Verkehrsfluss aufrechterhalten werden.

#### 2. Verkehrsentlastung und Förderung umweltfreundlicher Mobilität:

Durch den Bau und Ausbau der Radwege wird den Pendlern und anderen Verkehrsteilnehmern eine umweltfreundliche Alternative zur Nutzung des Autos geboten. Dies trägt zur Reduzierung des Verkehrsaufkommens auf den betroffenen Strecken bei und entlastet die Infrastruktur. Gleichzeitig werden Emissionen gesenkt, was positiv zum Umweltschutz beiträgt.

#### 3. Umweltschutz:

Die Förderung des Radverkehrs ist eine wichtige Maßnahme zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes. Mit der Schaffung und dem Ausbau sicherer Radwege wird der Umstieg vom Auto auf das Fahrrad attraktiver, was zu einer nachhaltigen Entwicklung im Sinne des Klimaschutzes beiträgt. Besonders im Hinblick auf die zunehmende Bedeutung von umweltfreundlicher Mobilität ist dies eine zukunftsweisende Maßnahme.

#### 4. Förderung des regionalen Tourismus:

Sicher ausgebaute Radwege tragen auch zur Attraktivität der Region für Radfahrer und Touristen bei. Der Bau eines durchgehenden Radwegenetzes zwischen Neubrandenburg, Sponholz, Friedland und weiteren Orten könnte zudem den Radtourismus in der Region stärken und somit wirtschaftliche Impulse setzen.

#### **Forderungen:**

- Ausbau des Radweges entlang der B 104 zwischen Neubrandenburg und Sponholz.
- Neubau eines Radweges entlang der B 197 zwischen Neubrandenburg und Friedland.

**Wir bitten den Stadtpräsidenten, diesen Antrag zu prüfen und die erforderlichen Schritte zur Planung und Umsetzung der genannten Radwegprojekte einzuleiten.**